

**Bestätigung über Zuwendungen im Sinne des § 10b des Einkommensteuergesetzes
an eine der in § 5 Abs. 1, Nr. 9 des Körperschaftsteuergesetzes
bezeichneten Körperschaften, Personenvereinigungen oder Vermögensmassen**

Art der Zuwendung: Geldzuwendung

Name und Anschrift des Zuwendenden:

.....
.....
.....

Betrag der Zuwendung in Ziffern.....in Buchstaben:.....

Tag der Zuwendung:.....

Es handelt sich (nicht) um den Verzicht auf Erstattung von Aufwendungen.

Wir sind wegen Förderung(begünstigter Zweck)

durch Bescheinigung
des Finanzamtes
Steuernummer

vom..... vorläufig abals gemeinnützig anerkannt.

oder:
nach dem letzten uns zugegangen Freistellungsbescheid
des Finanzamtes
Steuernummer.....
vom..... für die Jahre

Nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 des Körperschaftsteuergesetzes von der
Körperschaftsteuer befreit.

Diese Spendenbestätigung berechtigt nicht zum Spendenabzug im Rahmen des erhöhten
Vomhundertsatz nach § 10b Abs. 1 S. 2 Einkommensteuergesetz bzw. § 9 Abs. 1 Nr. 2 S.
2 Körperschaftsteuergesetz oder zum Spendenrücktrag bzw. -vortrag nach § 10b Abs. 1
S. 3 EstG bzw. § 9 Abs. 1 Nr. 2 S. 3 KStG. Entsprechendes gilt für den Spendenabzug bei
der Gewerbesteuer (§ 9 Nr. 5 Gew.StG.).

Es wird bestätigt, dass es sich nicht um Mitgliedsbeiträge, sonstige Mitgliedsumlagen oder
Aufnahmegebühren

handelt und die Zuwendung nur zur Förderung
(begünstigter Zweck)

im Sinne der Anlage 1 – zu § 48 Abs.2 Einkommensteuer-Durchführungsverordnung –
Abschnitt A/B Nr..... verwendet wird.

.....
Ort, Datum und Unterschrift des Zuwendungsempfängers

Hinweis:

Wer vorsätzlich oder grob fahrlässig eine unrichtige Zuwendungsbestätigung erstellt oder wer veranlasst, dass Zuwendungen nicht zu den in der Zuwendungsbestätigung angegebenen steuerbegünstigten Zwecken verwendet werden, haftet für die Steuer, die dem Fiskus durch einen etwaigen Abzug der Zuwendungen beim Zuwendenden entgeht (§ 10b Abs. 4 EStG, § 9 Abs. 3 KStG, § 9 Nr. 5 GewStG).

Diese Bestätigung wird nicht als Nachweis für die steuerliche Berücksichtigung der Zuwendung anerkannt, wenn bei Ausstellung der Bestätigung das Datum des Freistellungsbescheides länger als 5 Jahre bzw. das Datum der vorläufigen Bescheinigung länger als 3 Jahre zurückliegt (BMF vom 15.12.1994 - BStBl. I S. 884).

Organisation: *Name, Absenderangaben*

Datum: *00.00.0000*

Sehr geehrte/r Herr/Frau,

für Ihre Unterstützung der gemeinnützigen Arbeit unserer Einrichtung möchten wir herzlichen Dank sagen.

Ihre Spende wird uns sicher helfen, unsere Aufgaben zu erfüllen.

Da Ihre Spende steuerlich abzugsfähig ist, senden wir Ihnen in der Anlage eine Spendenbescheinigung, die Sie bei Ihrer Steuererklärung steuermindernd geltend machen können.

Wir freuen uns, wenn Sie sich auch weiterhin über unsere Arbeit informieren, und möchten uns nochmals für Ihre Spende herzlich bedanken.

Mit freundlichem Gruß

Name der Organisation